

Chronik der Jugendrechtshausbewegung

Anno 1997

13. März 1997. Bonn.

Treffen des Beirates und der Gesamtherausgeber der Nomos Buchreihe „Interdisziplinäres Forum. Bürger und Recht 2000“.

14. März 1997. Bonn.

Mitteinwerbung = „Klinkenputzen“ durch Sigrun v. Hasseln für das Modell „Jugendrechtshaus“ im Bundesministerium der Justiz, im Bundesfamilienministerium und in der Stiftung Deutsche Jugendmarke. Vereinbarung über die Anmietung einer Standfläche bei künftigen Juristentagen in der Geschäftsstelle des DJT.

7. April 1997. Baden-Baden. Nomos-Verlag

Detailbesprechung bzgl. der Nomos-Buchreihe: „**Interdisziplinäres Forum. Bürger und Recht 2000**“ mit Geschäftsführer Volker Schwarz und Frau Meyer-Tabellion sowie Prof. Stempel und Sigrun v. Hasseln.

7. April 1997. Darmstadt. Schader-Stiftung

Persönliche Förderanfrage bei der Schader-Stiftung über das Jugendrechtshaus als Bestandteil einer sozialen Stadt im 21. Jahrhundert.

5. Mai 1997. Magdeburg. Justizministerium.

Gedankenaustausch über das neue Justizzentrum Halle zwischen Justizministerin Karin Schubert und der Autorin der beiden Aufsätze in der Deutsche Richterzeitung: „Justiz - Aufbruch in das 3. Jahrtausend“, DRZ 1993, 57 ff. und „Plädoyer für ein offenes Gericht in einem postmodernen Rechtscenter für alle“, DRZ 1994, 121 ff.

6. Juni 1997. Baden-Baden. Autorenfest beim Nomos-Verlag.

19. - 21. September 1997. Ihlow bei Strausberg (Großraum Berlin i.d. Märkischen Schweiz). **Rechtspolitische Tagung und Jahresmitgliederversammlung im Gutshaus Ihlow.**

Aufgrund des Vorschlags der Mitglieder und Gäste aus den neuen Bundesländern soll geprüft werden, ob sich der Verein Recht und Gesellschaft e.V. - jedenfalls mit angedachten Projekten, wie weiteren Jugendrechtshäusern und der „School of human Law“ für Kinder und Erwachsene (Denkwerkstatt) - in den Großraum Berlin, vorzugsweise nach Brandenburg, orientieren soll.

15. Oktober 1997. Frankfurt/M.

Vorstandssitzung und Treffen der Mitwirkenden anl. der Frankfurter Buchmesse im Hotel Palmenhof.

16. - 25. Oktober 1997.

Besichtigungsfahrt durch das **Land Brandenburg** zwecks Prüfung der Möglichkeiten, sich hinsichtlich geplanter Projekte des Vereins Recht und Gesellschaft e.V. in den Großraum Berlin - nach Brandenburg - zu orientieren. Knüpfung zahlreicher Kontakte in mindestens vier Landkreisen.

Herbst 1997. Würzburg. Autorentreffen für den Band: Aufgaben des Rechts (Hrsg. Gisela Becker)

13. November 1997. Hannover. Landtag.

Der (damalige) Kultusminister Prof. Rolf Wernstedt sagt seine **Schirmherrschaft für das Pilotprojekt „Jugendrechtshaus Oldenburg“ zu.**

13. November 1997. Köln. WDR.

Das Jugendrechtshaus wird im Fernsehsender Phoenix vorgestellt.

